



NIEDERSCHRIFT
(öffentlicher Teil)
24. Sitzung des Hauptausschusses

Sitzungstermin:	Dienstag, 10.12.2024	
Sitzungsbeginn:	16:31 Uhr	
Sitzungsende:	18:55 Uhr	
Sitzungsort:	Große Börse, Rathaus, 23539 Lübeck	
Anwesende Mitglieder		
Vorsitz		
Christopher Lötsch - CDU Fraktionsvorsitzender		
Mitglieder aus der Bürgerschaft		
Peter Petereit - SPD Erster Stellvertr. Stadtpräsident und Fraktionsvorsitzender		
Michelle Akyurt - CDU		
Dr. Axel Flasbarth - BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN Fraktionsvorsitzender		
Thorsten Fürter - FDP Fraktionsvorsitzender		
Dirk Groß - AfD Fraktionsvorsitzender		
André Kleyer - BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN		
Juleka Schulte-Ostermann - LINKE & GAL		
Mandy Siegenbrink - BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN Fraktionsvorsitzende		
Bernhard Simon - CDU		
Tim Stüttgen - Unabhängige Volt-PARTEI		
Gregor Voht - Freie Wähler (fraktionslos)		
Frank Zahn - SPD		
Beratende Mitglieder ohne Stimmrecht		
Lothar Möller - BfL (fraktionslos)		
Stellvertreter:in		
Jochen Mauritz - CDU	Vertretung für: Herrn Andreas Zander	
Renate Prüß - SPD	Teilnahme für die SPD, da Frau Tamina Vahlendieck aus der Bürgerschaft ausgeschieden ist	
Beiratsmitglieder		
Bruno Böhm - Beirat für Senior:innen	Teilnahme öffentlicher Teil und zu TOP 13.1 und 14.2	

Weitere Teilnehmer aus Bürgerschaft und Fraktion	
Andreas Müller - LINKE & GAL Fraktionsvorsitzender	Teilnahme bis TOP 4.3
Henning Schumann - CDU Stadtpräsident	Teilnahme ab TOP 5.4
Verwaltung	
Bürgermeister Jan Lindenau - FB 1 - Bürgermeister	
Senatorin Pia Steinrücke - FB 2 - Wirtschaft und Soziales	
Senator Ludger Hinsen - FB 3 - Umwelt, Sicherheit und Ordnung	
Senatorin Monika Frank - FB 4 - Kultur und Bildung	
Ralf Kusmierz - FBC FB 2	Teilnahme öffentlicher Teil
Sebastian Ziemann - 1.300 Recht	
Oliver Groth - 1.101 Bürgermeisterkanzlei	
Elke Sasse - 1.160 Frauenbüro	Teilnahme öffentlicher Teil
Manfred Uhlig - 1.201 Haushalt und Steuerung	
Jesko Beyer - 1.201.5 Beteiligungscontrolling	
Christian Stolte - 5.610 Stadtplanung und Bauordnung	Teilnahme bis einschließlich TOP 5.3
Michael Stödter - 5.610 Stadtplanung und Bauordnung	Teilnahme bis einschließlich TOP 5.3
Dirk Dreilich - 5.660 Stadtgrün und Verkehr	Teilnahme bis einschließlich TOP 5.4
Guido Kaschel - 5.691 Lübeck Port Authority	Teilnahme bis einschließlich TOP 13.2
Frank Graap - 5.651 GMHL	
Simone Philipp - 1.110 Personal	Teilnahme bis einschließlich TOP 5.3
Kristin Löwner - 1.110 Personal	Teilnahme bis einschließlich TOP 4.2
Protokollführung	
Tim Landschof - 1.101 Bürgermeisterkanzlei	
Entschuldigte Mitglieder	
Mitglieder aus der Bürgerschaft	
Andreas Zander - CDU	entschuldigt
Verwaltung	
Senatorin Joanna Hagen - FB 5 - Planen und Bauen	entschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1	Eröffnung / Begrüßung / Feststellung der Tagesordnung / Verpflichtungen	
2	Genehmigung der Niederschrift	
2.1	Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 26.11.2024	
3	Anfragen / Antworten / Mitteilungen	
3.1	Ausschreibungstext der Leitung des Bereiches Umwelt-, Natur- und Verbraucherschutz	VO/2024/13755
3.1.1	AM Juleka Schulte-Ostermann (GAL), Ergänzungsantrag zu: Ausschreibungstext der Leitung des Bereiches Umwelt-, Natur- und Verbraucherschutz	VO/2024/13755-01
3.2	Anfrage von AM Andreas Müller (Die Linke): Nachbarschaftliche, nicht-kommerzielle Bürgersteig-/Wiesenflohmärkte (nicht Straßenfeste) in den Quartieren	VO/2024/13433
3.2.1	Antwort auf die Anfrage von AM Andreas Müller (Die Linke): Nachbarschaftliche, nicht-kommerzielle Bürgersteig-/Wiesenflohmärkte (nicht Straßenfeste) in den Quartieren	VO/2024/13433-01
3.3	Antwort auf mündl. Anfrage des AM Dr. Flasbarth: F-Bau im Glashüttenweg; TOP 3.20 im Hauptausschuss vom 16.07.2024	VO/2024/13572
3.4	Antwort auf die mündl. Anfrage des stellv. AM Stolzenberg: Nachfrage zu Widersprüchen in Verwaltungsaussagen in der VO/2023/12216-01-01: Bolzplatz in Groß Steinrade	VO/2024/13724
3.5	AM Dr. Axel Flasbarth (BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN): IT-Sicherheit bei der Hansestadt Lübeck	VO/2024/13784
3.6	Städteverband Schleswig-Holstein zur Finanzlage der Städte und zum Entwurf des Landeshaushalts 2025 - Städteverband lehnt Kürzungen der kommunalen Finanzausstattung ab und beschließt Neumünsteraner Erklärung (BGM)	
3.7	NEU: Mündl. Mitteilung der Senatorin Steinrücke: Beteiligung der Sana Klinken Lübeck GmbH an einer gastroenterologischen Praxis	
3.8	NEU: Mündl. Anfrage des AM Fürter: Erhöhung der Parkgebühren zum 01.01.2025	
4	Berichte	
4.1	Mündl. Bericht zum Fortschritt der Digitalisierung in der Hansestadt Lübeck	

4.2	Personalbericht 2023 / 2024	VO/2024/13672
4.3	3. Quartalsbericht zum Haushalt 2024	VO/2024/13652
4.4	Bericht über die Neufassung der Stadtverordnung über Parkgebühren in der Hansestadt Lübeck	VO/2024/13678
5	Beschlussvorlagen	
5.1	1. Lübecker Kulturentwicklungsplan (KEP)	0/09394-01-01-05
5.2	Verkehrsentwicklungsplan - Teilgutachten Potenzialanalyse Straßenbahn	VO/2024/13418
5.3	Umsetzung der ÖPNV-Anbindung Skandinavienkai	VO/2024/13761
5.4	Projektfreigabe für den barrierefreien Umbau von Bushaltestellen in der Moislinger Allee	VO/2024/13715
6	Überweisungsaufträge aus der Bürgerschaft	
7	Anträge von Ausschussmitgliedern	
8	Gleichstellung	
8.1	NEU: Mündl. Mitteilung der Gleichstellungsbeauftragten: Beteiligungsworkshop zum zweiten Aktionsplan zum Thema Gleichstellung	
9	Verschiedenes	
10	Ende des öffentlichen Teils	
16	Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse	

Öffentlicher Teil:

zu 1 Eröffnung / Begrüßung / Feststellung der Tagesordnung / Verpflichtungen

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung um 16:31 Uhr mit der Feststellung der Beschlussfähigkeit (15 anwesende stimmberechtigte Mitglieder).

Ferner macht der Vorsitzende darauf aufmerksam, dass Personen, die möglicherweise befangen sein könnten, verpflichtet seien, dieses mitzuteilen. Ob jemand befangen sein könnte, entscheide im Zweifel der Ausschuss.

Der Vorsitzende weist zudem darauf hin, dass Tonbandaufzeichnungen vorgenommen würden, die ausschließlich der Protokollerstellung dienen.

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass nachstehende Unterlagen zur heutigen Sitzung noch eingereicht worden seien:

NEU TOP 3.1.1 (VO/2024/13755-01)

AM Juleka Schulte-Ostermann (GAL), Ergänzungsantrag zu: Ausschreibungstext der Leitung des Bereiches Umwelt-, Natur- und Verbraucherschutz

NEU TOP 3.5 (VO/2024/13784)

AM Dr. Axel Flasbarth (BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN): IT-Sicherheit bei der Hansestadt Lübeck

NEU TOP 3.6 (Pressemitteilung des Städteverbands Schleswig-Holstein)

Städteverband Schleswig-Holstein zur Finanzlage der Städte und zum Entwurf des Landeshaushalts 2025 - Städteverband lehnt Kürzungen der kommunalen Finanzausstattung ab und beschließt Neumünsteraner Erklärung

Der Hauptausschuss nimmt Kenntnis.

Der Vorsitzende teilt mit, dass die Verwaltung den „Bericht über die Neufassung der Stadtverordnung über Parkgebühren in der Hansestadt Lübeck“ unter TOP 4.4 zurückgezogen habe.

AM Dr. Flasbarth fragt nach den Gründen.

Der Bürgermeister teilt mit, dass es neuen rechtlichen Prüfbedarf gebe, der vor dem Hintergrund aktueller Gerichtsurteile aufgetaucht sei. Die Verwaltung werde mit der Angelegenheit nach Abschluss der Prüfung erneut auf die Ortspolitik zukommen.

Der Hauptausschuss nimmt Kenntnis.

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass die Sitzungen des Hauptausschusses ab Januar 2025 erst einmal wieder im Bürgerschaftssaal stattfinden würden, da das städtische Wahlbüro zur vorgezogenen Bundestagswahl 2025 die Große Börse belegen werde.

Der Hauptausschuss nimmt Kenntnis.

Der Vorsitzende gibt bekannt, dass der Hauptausschuss in seiner letzten Sitzung am 26.11.2024 folgende Beschlüsse (zur Empfehlung an die Bürgerschaft) im nichtöffentlichen Teil gefasst habe:

- Der Bürgermeister wird ermächtigt, den Rahmenvertrag (Anlage 1) mit der Stadtwerke Lübeck Innovation GmbH sowie der Stadtwerke Lübeck Digital GmbH abzuschließen.
- Die Bürgerschaft stimmt der vorzeitigen Verlängerung des mit einem Erbbaurecht belasteten Grundstücks Lübeck, Heiweg mit der Erbbauberechtigten zu.
- Die Bürgerschaft stimmt der vorzeitigen Verlängerung des mit einem Erbbaurecht belasteten Grundstücks Lübeck, Fehlingstraße mit den Erbbauberechtigten zu.
- Die Bürgerschaft stimmt der vorzeitigen Verlängerung des mit einem Erbbaurecht belasteten Grundstücks Lübeck, Am Fischereihafen mit der Erbbauberechtigten zu.
- Eine Vergabeentscheidung an das Unternehmen gfa | public GmbH für eine externe Begleitung zur Prüfung der Organisation des Jugendamtes wird getroffen.

Der Hauptausschuss und die Öffentlichkeit nehmen Kenntnis.

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass gemäß § 35 Absatz 2 GO ein gesonderter Verfahrensbeschluss mit Zweidrittelmehrheit der anwesenden Ausschussmitglieder über die nicht-öffentliche Behandlung von Angelegenheiten erforderlich sei. Er teilt mit, dass die TOP 13.1 bis 13.3 und 14.1 bis 14.3 für die Beratung im nichtöffentlichen Teil angemeldet worden seien.

Er lässt über die Zuordnung der für den nichtöffentlichen Teil angemeldeten TOP en bloc abstimmen:

Der Hauptausschuss stimmt einstimmig für die nichtöffentliche Beratung der vorgenannten Angelegenheiten.

Der Vorsitzende teilt mit, dass gemäß § 39 Absatz 3 GeschO über die Teilnahme von Verwaltungsmitarbeitenden und ggf. anderer Personen am nichtöffentlichen Teil der Sitzung vor Eintritt in die Tagesordnung abzustimmen sei. Es sei um die Teilnahme folgender Personen gebeten worden:

- Herr **Oliver Groth**, Bereichsleitung Bürgermeisterkanzlei
- Herr **Manfred Uhlig**, Bereichsleitung Haushalt und Steuerung
- Herr **Jesko Beyer**, Abteilungsleitung Beteiligungscontrolling
- Herr **Guido Kaschel**, Bereichsleitung Lübeck Port Authority
- Herr **Frank Graap**, Teamleitung Gebäudemanagement
- Herr **Bruno Böhm**, Beirat für Senior:innen (zu Angelegenheiten der SIE bei TOP 13.1 und zu TOP 14.2)

Der Vorsitzende lässt über die Teilnahme en bloc abstimmen:

Der Hauptausschuss stimmt einstimmig für die Teilnahme der vorgenannten Personen.

AM Lötisch beantragt für die CDU die Vertagung der Beratung des TOP 5.1 (1. Lübecker Kulturentwicklungsplan (KEP)), bis dieser durch alle einschlägigen Fachausschüsse abschließend beraten worden sei.

Der Vorsitzende lässt über den Vertagungsantrag abstimmen:

Der Hauptausschuss stimmt einstimmig für die Vertagung der Beratung des TOP 5.1.

AM Lötsch beantragt für die CDU die Vertagung der Beratung des TOP 5.2 (Verkehrsentwicklungsplan - Teilgutachten Potenzialanalyse Straßenbahn), bis dieses und das neuerdings beschlossene Gutachten durch alle einschlägigen Fachausschüsse abschließend beraten worden seien.

Der Vorsitzende lässt über den Vertagungsantrag abstimmen:

Der Hauptausschuss stimmt einstimmig für die Vertagung der Beratung des TOP 5.2.

Der Bürgermeister schlägt vor, die Beratung des mündlichen Berichts zum Fortschritt der Digitalisierung in der Hansestadt Lübeck unter TOP 4.1 in die nächste Sitzung zu vertagen, da sowohl Herr Dr. Ivens, als auch seine Stellvertreterin erkrankt seien.

Der Vorsitzende lässt über eine Vertagung abstimmen:

Der Hauptausschuss stimmt einstimmig für die Vertagung der Beratung des TOP 4.1.

Auf Nachfrage des Vorsitzenden werden keine weiteren Änderungswünsche zur Tagesordnung vorgetragen.

zu 2 Genehmigung der Niederschrift

zu 2.1 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 26.11.2024

AM Dr. Flasbarth bittet darum, in der Niederschrift zum TOP 4.2 mehrere Aspekte zu ergänzen: Erstens sollen die Verwaltungsantworten zu seinen wörtlich protokollierten Fragen in einer Zusammenfassung ergänzt werden. Zweitens bittet er darum, in der Niederschrift festzuhalten, welche seiner Fragen nicht durch die Verwaltung beantwortet wurden. Drittens bittet er um die Ergänzung des Umstands, dass der Bürgermeister gesagt hat, der Beschluss des Antrages zum Bericht zur Umsetzung der Haushaltsbegleitbeschlüsse würde einen Nachtragshaushalt erforderlich machen, was mit einer monatelangen vorläufigen Haushaltsführung einherginge.

AM Petereit schlägt vor, die Niederschrift vor dem Hintergrund einer recht kurzfristigen Einstellung erst in der nächsten Sitzung zu genehmigen.

Zu dieser Angelegenheit sprechen außerdem AM Fürter und der Vorsitzende.

Der Vorsitzende lässt über eine Vertagung der Niederschriftgenehmigung abstimmen:

15 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Enthaltungen

Hinweis des Bereichs Recht zu den Ergänzungswünschen von AM Dr. Flasbarth:

Die schriftliche Aufnahme der vom Ausschussmitglied erwähnten Aspekte in die Niederschrift der Sitzung vom 26.11.2024 hätte in eben jener Sitzung beantragt werden müssen und kann nicht im Nachhinein erfolgen. Im Übrigen haben die Mitglieder der Bürgerschaft nach § 31 Absatz 4 i. V. m. § 34 der Geschäftsordnung für die Bürgerschaft der Hansestadt Lübeck die Möglichkeit, die Sitzungsaufzeichnung nach Zustimmung der jeweiligen Redner:innen in den Räumen der Bürgermeisterkanzlei abzuhören. Sofern Mitglieder des Ausschusses der Meinung sein sollten, dass Fragen nicht ausreichend beantwortet wurden, steht es Ihnen frei, erneut nachzufragen oder um nähere Erläuterung zu bitten. Es steht dann im Ermessen des Bürgermeisters, diese Fragen in der Sitzung mündlich oder zu einem späteren Zeitpunkt mündlich oder schriftlich zu beantworten.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	X
	Ohne Votum	

Der Hauptausschuss stimmt einstimmig für die Vertagung der Genehmigung der Niederschrift.

zu 3 Anfragen / Antworten / Mitteilungen

**zu 3.1 Ausschreibungstext der Leitung des Bereiches Umwelt-, Natur- und Verbraucherschutz
Vorlage: VO/2024/13755**

Keine Wortmeldungen.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	X
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Der Hauptausschuss nimmt den Ausschreibungstext zur Kenntnis.

**zu 3.1.1 AM Juleka Schulte-Ostermann (GAL), Ergänzungsantrag zu: Ausschreibungstext der Leitung des Bereiches Umwelt-, Natur- und Verbraucherschutz
Vorlage: VO/2024/13755-01**

Herr Ziemann teilt bezüglich des Ergänzungsantrages mit, dass der Hauptausschuss keine Ergänzung des Ausschreibungstextes beschließen könne und der Antrag daher unzulässig sei. Der Beschluss des Antrages hätte höchstens einen empfehlenden Charakter. Die Verwaltung sei jedoch in keiner Weise an eine solche Empfehlung gebunden, da die Ausschreibung von Stellen alleinige Angelegenheit des Bürgermeisters sei. Die Bürgerschaft, jedoch nicht der Hauptausschuss, könnte der Verwaltung lediglich allgemeine Richtlinien für sämtliche Ausschreibungen vorgeben. Regelungen für den Einzelfall könne auch die Bürgerschaft nicht beschließen.

Zu dem Antrag und insbesondere zum Thema der Stellenbesetzung in Teilzeit sprechen außerdem AM Schulte-Ostermann, Senator Hinsen, Frau Sasse, AM Siegenbrink, AM Fürter, der Bürgermeister und der Vorsitzende, der AM Schulte-Ostermann abschließend danach fragt, ob sie ihren Antrag in Anbetracht der Nichtzuständigkeit des Hauptausschusses zurückziehe.

AM Schulte-Ostermann verneint dies, woraufhin der Vorsitzende in Übereinstimmung mit den Aussagen von Herrn Ziemann darauf hinweist, dass der Hauptausschuss wegen Nichtzuständigkeit keinen Beschluss über den Antrag fassen könne. Es dürfe somit hierüber nicht abgestimmt werden. Widerspruch aus dem Plenum gibt es nicht, sodass eine Abstimmung nicht erfolgt ist.

Antrag:

Der Ausschreibungstext wird folgendermaßen ergänzt:

„Diese Position ist auch für Teilzeitbeschäftigung und/oder Jobsharing geeignet. Bitte geben Sie in Ihrer Bewerbung an, ob Sie an einer solchen Beschäftigungsform interessiert sind und im Falle einer Teilzeitbeschäftigung, in welchem Umfang.“

zu 3.2 Anfrage von AM Andreas Müller (Die Linke): Nachbarschaftliche, nicht-kommerzielle Bürgersteig-/Wiesenflohmärkte (nicht Straßenfeste) in den Quartieren
Vorlage: VO/2024/13433

zu 3.2.1 Antwort auf die Anfrage von AM Andreas Müller (Die Linke): Nachbarschaftliche, nicht-kommerzielle Bürgersteig-/Wiesenflohmärkte (nicht Straßenfeste) in den Quartieren
Vorlage: VO/2024/13433-01

Keine Wortmeldungen.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	X
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Der Hauptausschuss nimmt die Antwort zur Kenntnis.

**zu 3.3 Antwort auf mündl. Anfrage des AM Dr. Flasbarth: F-Bau im Glashüttenweg; TOP 3.20 im Hauptausschuss vom 16.07.2024
Vorlage: VO/2024/13572**

Zu dieser Angelegenheit sprechen AM Dr. Flasbarth, der Bürgermeister und AM Simon.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	X
	Vertagung	
	Ohne Votum	

**zu 3.4 Antwort auf die mündl. Anfrage des stellv. AM Stolzenberg: Nachfrage zu Widersprüchen in Verwaltungsaussagen in der VO/2023/12216-01-01: Bolzplatz in Groß Steinrade
Vorlage: VO/2024/13724**

Keine Wortmeldungen.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	X
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Der Hauptausschuss nimmt die Antwort zur Kenntnis.

**zu 3.5 AM Dr. Axel Flasbarth (BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN): IT-Sicherheit bei der Hansestadt Lübeck
Vorlage: VO/2024/13784**

Zu dieser Angelegenheit sprechen AM Dr. Flasbarth und der Bürgermeister.

Die Verwaltung sagt eine schriftliche Beantwortung zu.

	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	

Abstimmungsergebnis	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	X
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Der Hauptausschuss nimmt die Anfrage zur Kenntnis.

zu 3.6 Städteverband Schleswig-Holstein zur Finanzlage der Städte und zum Entwurf des Landeshaushalts 2025 - Städteverband lehnt Kürzungen der kommunalen Finanzausstattung ab und beschließt Neumünsteraner Erklärung (BGM)

Die Pressemitteilung des Städteverbands Schleswig-Holstein wurde den Ausschussmitgliedern über das Ratsinformationssystem ALLRIS zur Verfügung gestellt.

Keine Wortmeldungen.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	X
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Der Hauptausschuss nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

zu 3.7 NEU: Mündl. Mitteilung der Senatorin Steinrücke: Beteiligung der Sana Kliniken Lübeck GmbH an einer gastroenterologischen Praxis

Senatorin Steinrücke teilt mit, dass die Sana Kliniken Lübeck GmbH sehr kurzfristig mitgeteilt habe, sie beabsichtige sich zum 01.01.2025 an einer gastroenterologischen Praxis zu beteiligen. Die Praxis befinde sich im Facharztzentrum neben dem Hauptstandort der Sana Kliniken in der Kronsfordter Allee und werde unter der Bezeichnung MVZ GmbH (Medizinisches Versorgungszentrum) geführt. Die Beteiligungshöhe liege bei 25,1 %. Der Kaufpreis von 1,25 Millionen EUR werde von den Sana Kliniken Lübeck allein getragen. Der Erwerb der Beteiligung müsse nicht bei der Kommunalaufsicht angezeigt werden. Die HL werde sich bei der Abstimmung im Gesellschafterumlaufverfahren enthalten.

Keine Wortmeldungen zur Mitteilung.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	X
	Vertagung	

	Ohne Votum	
--	------------	--

Der Hauptausschuss nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

zu 3.8	NEU: Mündl. Anfrage des AM Fürter: Erhöhung der Parkgebühren zum 01.01.2025
---------------	------------------------------------------------------------------------------------

AM Fürter möchte wissen, ob es in Anbetracht der Zurückziehung des Berichts unter TOP 4.4 und des neuen rechtlichen Prüfbedarfs zur gleichen Angelegenheit zu einer Anpassung der Parkgebühren zum 01.01.2025 kommen werde.

Der Bürgermeister teilt mit, dass es vor diesem Hintergrund keine Anpassung der Parkgebühren zum 01.01.2025 geben werde.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	X
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Der Hauptausschuss nimmt die Anfrage und die Antwort zur Kenntnis.

zu 4	Berichte
-------------	-----------------

zu 4.1	Mündl. Bericht zum Fortschritt der Digitalisierung in der Hansestadt Lübeck
---------------	------------------------------------------------------------------------------------

Die Beratung dieser Angelegenheit wurde vertagt (vgl. TOP 1).

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	X
	Ohne Votum	

Der Hauptausschuss stimmt einstimmig für die Vertagung der Beratung des Berichts.

zu 4.2 Personalbericht 2023 / 2024
Vorlage: VO/2024/13672

Keine Wortmeldungen.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	X
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Der Hauptausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

zu 4.3 3. Quartalsbericht zum Haushalt 2024
Vorlage: VO/2024/13652

AM Simon spricht das Projekt Nr. 46 „Neubau Sporthalle Falkenwiese“ in der Anlage 1 an. Er geht auf die dortigen Erläuterungen zu den nach wie vor nicht zur Verfügung stehenden Personalkapazitäten ein, die für eine zügige Projektumsetzung erforderlich wären. Er fragt die Verwaltung danach, wie sie ihre Priorisierung zum Zwecke einer baldigen Projektumsetzung, die politisch beschlossen worden sei, anpassen wolle, zumal entsprechende Finanzmittel in den Haushalt für 2025 aufgenommen worden seien.

Der Bürgermeister bittet darum, die Frage im Nachgang zur Sitzung beantworten zu dürfen, da Senatorin Hagen, als zuständige Dezernentin, heute nicht anwesend sei.

AM Simon erklärt sich mit diesem Vorgehen einverstanden.

AM Dr. Flasbarth geht auf das Projekt Nr. 73 „Ratzeburger Allee Radschnellweg“ in der Anlage 1 ein und möchte wissen, wann der voraussichtliche Baubeginn sein werde. Zu dem Projekt Nr. 5.13 „Sozialticket ÖPNV“ in der Anlage 2 möchte er wissen, wann mit der Einführung dieses Tickets zu rechnen sei. Zu den Projekten 4.15 „Sanierung Naturbad Marli“ und 5.3 „Überplanung Lindenteller, Puppenbrücke und Gustav-Radbruch-Platz“ in der Anlage 3 möchte er wissen, wann hier jeweils mit dem Baubeginn zu rechnen sei und inwiefern die beiden Projekte von städtischer Seite priorisiert worden seien.

Der Bürgermeister teilt mit, dass er die Antworten nachreichen werde.

Zu dieser Angelegenheit sprechen weiterhin AM Lötsch, AM Fürter und Herr Uhlig.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	X
	Vertagung	

	Ohne Votum	
--	------------	--

Der Hauptausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

**zu 4.4 Bericht über die Neufassung der Stadtverordnung über Parkgebühren in der Hansestadt Lübeck
Vorlage: VO/2024/13678**

Der Bericht wurde durch die Verwaltung zurückgezogen (vgl. TOP 1).

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Zurückgezogen	X

Die Verwaltung zieht den Bericht zurück.

zu 5 Beschlussvorlagen

**zu 5.1 1. Lübecker Kulturentwicklungsplan (KEP)
Vorlage: 0/09394-01-01-05**

Die Beratung dieser Angelegenheit wurde vertagt (vgl. TOP 1).

Beschluss:

1. Die Bürgerschaft nimmt den 1. Kulturentwicklungsplan der Hansestadt Lübeck zustimmend zur Kenntnis.
2. Der Bürgermeister wird beauftragt, die Maßnahmen 1 – 16 umzusetzen.
3. Der Bürgermeister wird beauftragt, für die Umsetzung der Maßnahmen 17 - 36 Finanzierungsmöglichkeiten über Drittmittel zu erschließen.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	X
	Ohne Votum	

**Der Hauptausschuss stimmt einstimmig
für die Vertagung der Beratung der Beschlussvorlage.**

zu 5.2	Verkehrsentwicklungsplan - Teilgutachten Potenzialanalyse Straßenbahn Vorlage: VO/2024/13418
---------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------

Die Beratung dieser Angelegenheit wurde vertagt (vgl. TOP 1).

Beschluss:

1. Die Bürgerschaft der Hansestadt Lübeck nimmt die Potenzialanalyse für eine Straßenbahn zur Kenntnis.
2. Die Einführung eines Straßenbahnsystems wird im Verkehrsentwicklungsplan (VEP) nicht berücksichtigt.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	X
	Ohne Votum	

**Der Hauptausschuss stimmt einstimmig
für die Vertagung der Beratung der Beschlussvorlage.**

zu 5.3	Umsetzung der ÖPNV-Anbindung Skandinavienkai Vorlage: VO/2024/13761
---------------	--------------------------------------------------------------------------------

Zur Beratung dieser Angelegenheit sind Herr Stolte und Herr Stödter anwesend und stellen eine Präsentation (**Anlage 1** zur Niederschrift) vor.

Stellv. AM Mauritz gibt für die CDU einen Änderungsantrag bzgl. der Anbindung des Hafenhauses zu Protokoll:

- „Der zur kurzfristigen Anbindung des Hafenhauses vorgesehene Shuttlebus der Linie 36 soll anstelle einer halbstündigen Anbindung zum Bahnhof Kücknitz vom Hafnhaus jeweils alternierend stündliche Verbindungen sowohl nach Kücknitz als auch nach Travemünde bieten. Anschlüsse an weiterführende Linien und den Zugverkehr (Skandinavienkai Bahnhof) sind zu berücksichtigen.“
- Dem Bauausschuss und der Bürgerschaft sind zeitnah im ersten Quartal 2025 Lösungen vorzulegen, die eine verbesserte Anbindung des Hafenhauses vorsehen. Hierbei ist die Weiterführung einer zur Zeit in Kücknitz endenden Linie zu prüfen, um wieder eine halbstündliche Direktanbindung in / aus Richtung Kücknitz, dem Gustav-Radbruch-Platz, der Innenstadt und des Hauptbahnhofs zu erhalten. In / aus Richtung Travemünde soll das Hafnhaus ebenfalls eine regelmäßige Anbindung erhalten, beispielsweise unter Einbezug des zu optimierenden Ortsbuskonzeptes.“

Zu dieser Angelegenheit sprechen außerdem AM Zahn, Herr Stödter, AM Fürter, AM Lötsch, AM Stüttgen, AM Simon, Herr Böhm, AM Dr. Flasbarth, AM Voht und AM Petereit, der für die SPD eine zehnmünütige Sitzungsunterbrechung beantragt.

Der Vorsitzende unterbricht die Sitzung auf Grundlage von § 19 Absatz 1 GeschO.

- Unterbrechung der Sitzung von 18:06 Uhr bis 18:16 Uhr -

AM Petereit gibt bekannt, dass die SPD die nicht geänderte Fassung der Beschlussvorlage (= die Ursprungsfassung) aus verschiedenen Gründen für die sachdienlichere Fassung halte und deshalb den Änderungsantrag der CDU ablehnen werde.

Der Vorsitzende lässt zunächst über den Änderungsantrag abstimmen:

10 Ja-Stimmen / 4 Nein-Stimmen / 1 Enthaltung

Der Vorsitzende lässt abschließend über die geänderte Beschlussvorlage abstimmen:

Beschluss:

Der Bürgermeister wird ermächtigt, die Stadtwerke Lübeck mobil GmbH mit der Busanbindung des Skandinavienkais zu beauftragen. Die Kosten in Höhe von bis zu 600.000 EUR werden aus dem lfd. Haushaltsjahr zur Verfügung gestellt.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	X
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Der Hauptausschuss nimmt die Beschlussvorlage einstimmig an.

zu 5.4	Projektfreigabe für den barrierefreien Umbau von Bushaltestellen in der Moislinger Allee Vorlage: VO/2024/13715
---------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Zu dieser Angelegenheit sprechen AM Simon, Herr Dreilich, AM Stüttgen und AM Petereit.

Der Vorsitzende lässt über den Beschlussvorschlag abstimmen:

Beschluss:

Der Bürgermeister wird beauftragt, insgesamt 6 Bushaltestellen (entspricht 12 Haltesteigen) in der Moislinger Allee im Abschnitt von Töpferweg bis Buntekuhweg/ Moislinger Baum parallel zur grundhaften Fahrbahnerneuerung der Moislinger Allee (Maßnahme für 2025 aus dem Masterplan Straßen, vgl. VO/2024/13758) zu modernisieren und dabei barrierefreie Standards umzusetzen. Zudem wird an 5 Haltesteigen ein Umbau von einer Busbucht zu einer Fahrbahnrandhaltestelle vorgenommen.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	X
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Der Hauptausschuss nimmt die Beschlussvorlage einstimmig an.

zu 6 Überweisungsaufträge aus der Bürgerschaft

Es liegt nichts vor.

zu 7 Anträge von Ausschussmitgliedern

Es liegt nichts vor.

zu 8 Gleichstellung

zu 8.1 NEU: Mündl. Mitteilung der Gleichstellungsbeauftragten: Beteiligungsworkshop zum zweiten Aktionsplan zum Thema Gleichstellung

Frau Sasse teilt mit, dass zurzeit an der Erstellung des zweiten Aktionsplans zum Thema Gleichstellung gearbeitet werde. Sie lädt alle Ausschussmitglieder zu einem Beteiligungsworkshop am 18.01.2025 von 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr im Übergangshaus ein.

Keine Wortmeldungen zur Mitteilung.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	X
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Der Hauptausschuss nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

zu 9 Verschiedenes

Es liegt nichts vor.

zu 10 Ende des öffentlichen Teils

Der Vorsitzende schließt um 18:32 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung. Die Öffentlichkeit und alle nicht zur Teilnahme Berechtigten verlassen den Sitzungsraum.

Die Sitzung wird um 18:33 Uhr vom Vorsitzenden mit dem nichtöffentlichen Teil fortgesetzt.

zu 16 Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

Nach Wiedereintritt in den öffentlichen Teil teilt der Vorsitzende mit, dass im nichtöffentlichen Teil der Sitzung drei Berichte und drei Beschlussvorlagen behandelt worden seien.

Der Vorsitzende bedankt sich bei den Anwesenden, wünscht allen anwesenden Personen schöne Weihnachtstage und schließt um 18:55 Uhr die Sitzung.

Lübeck, den 11. Februar 2025

Christopher Lötsch
Vorsitzende/r

Tim Landschof
Protokollführung



NIEDERSCHRIFT
(öffentlicher Teil)
26. Sitzung des Hauptausschusses

Sitzungstermin:	Dienstag, 28.01.2025	
Sitzungsbeginn:	16:31 Uhr	
Sitzungsende:	18:44 Uhr	
Sitzungsort:	Bürgerschaftssaal, Rathaus, 23552 Lübeck	
Anwesende Mitglieder		
Vorsitz		
Christopher Lötsch - CDU Fraktionsvorsitzender		
Mitglieder aus der Bürgerschaft		
Peter Petereit - SPD Erster Stellvertr. Stadtpräsident und Fraktionsvorsitzender		
Michelle Akyurt - CDU		
Dr. Axel Flasbarth - BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN Fraktionsvorsitzender		
Thorsten Fürter - FDP Fraktionsvorsitzender		
Dirk Groß - AfD Fraktionsvorsitzender		
André Kleyer - BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN		
Juleka Schulte-Ostermann - LINKE & GAL		
Mandy Siegenbrink - BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN Fraktionsvorsitzende		
Bernhard Simon - CDU		
Tim Stüttgen - Unabhängige Volt-PARTEI		
Gregor Voht - Freie Wähler (fraktionslos)		
Frank Zahn - SPD		
Andreas Zander - CDU	Teilnahme bis einschließlich TOP 5.6	
Stellvertreter:in		
Jochen Mauritz - CDU	Vertretung für: Herrn Andreas Zander (ab TOP 5.7)	
Renate Prüß - SPD	Teilnahme für die SPD, da Frau Tamina Vahlendieck aus der Bürgerschaft ausgeschieden ist	
Beiratsmitglieder		
Bruno Böhm - Beirat für Senior:innen	Teilnahme öffentlicher Teil	
Verwaltung		
Bürgermeister Jan Lindenau - FB 1 - Bürgermeister		

Senatorin Pia Steinrücke - FB 2 - Wirtschaft und Soziales	
Senator Ludger Hinsin - FB 3 - Umwelt, Sicherheit und Ordnung	
Senatorin Monika Frank - FB 4 - Kultur und Bildung	
Senatorin Joanna Hagen - FB 5 - Planen und Bauen	
Ralf Kuschmierz - 2.020 FBC	
Sebastian Ziemann - 1.300 Recht	
Oliver Groth - 1.101 Bürgermeisterkanzlei	
Janika Köhler - Persönliche Referentin	
Alina Scheld - 1.000 Bürgermeisterbüro - Auszubildende	Teilnahme öffentlicher Teil
Elke Sasse - 1.160 Frauenbüro	Teilnahme öffentlicher Teil
Manfred Uhlig - 1.201 Haushalt und Steuerung	Teilnahme öffentlicher Teil
Jesko Beyer - 1.201.5 Beteiligungscontrolling	Teilnahme bis TOP 8.2
Dr. Stefan Ivens - 1.103 DOS	Teilnahme bis TOP 5.3
Gert Wadehn - 2.502 SIE	Teilnahme bis TOP 5.13
Michael Stödter - 5.610 Stadtplanung und Bauordnung	Teilnahme bis TOP 8.2
Protokollführung	
Tim Landschof - 1.101 Bürgermeisterkanzlei	
Gäste	
Kai Neumann - Gesamtpersonalrat Vorsitz	Teilnahme öffentlicher Teil
Entschuldigte Mitglieder	
Beratende Mitglieder ohne Stimmrecht	
Lothar Möller - BfL (fraktionslos)	entschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1	Eröffnung / Begrüßung / Feststellung der Tagesordnung / Verpflichtungen	
2	Genehmigung der Niederschrift	
2.1	Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 10.12.2024	
2.2	Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 14.01.2025	
3	Anfragen / Antworten / Mitteilungen	
3.1	Anfrage des AM Thorsten Fürter (FDP) zur Hybridfähre "Welt ahoi!"	VO/2024/13640
3.1.1	Antwort auf Anfrage des AM Thorsten Fürter (FDP) zur Hybridfähre "Welt ahoi!"	VO/2024/13640-01
3.2	Antwort zur Anfrage von AM Dr. Flasbarth zum Quartalsbericht III/2024 der städtischen Gesellschaften und Betriebe (VO/2024/13693)	VO/2025/13881
3.3	Antwort auf Anfrage des AM Thorsten Fürter (BÜNDNIS 90 /DIE GRÜNEN) Erfassung und Auswertung von Bildern im öffentlichen Raum, hier: Nachfragen aus dem Hauptausschuss vom 28.05.2024	2021/09669-01-02
3.4	Antwort auf eine mündl. Anfrage des AM Thorsten Fürter (FDP) im Hauptausschuss am 15.10.2024 zu TOP 3.10: Änderungen bzgl. der Bundesförderung für die Beckergrube	VO/2024/13831
3.5	AM Juleka Schulte-Ostermann (GAL): Umweltdaten der Kitas und Schulen nicht verfügbar: Handlungsbedarf im Dashboard-System	VO/2025/13890
3.6	AM Juleka Schulte-Ostermann (GAL): Ausfälle und technische Probleme mit dem CO2-Cockpit (Dashboard) für die Lübecker Schulen und Kitas	VO/2025/13901
3.7	AM Juleka Schulte-Ostermann (Fraktion Linke & GAL): Geschäftliche Verbindungen zwischen der HL und W. Stöcker?	VO/2025/13913
3.8	NEU: Mündl. Anfrage des AM Dr. Flasbarth: Zeitplan für die Überplanung des Lindentellers	
3.9	NEU: Mündl. Anfrage des AM Fürter: Lübecker Offensive für Gründächer	
3.10	NEU: Mündl. Nachfrage des AM Voht: Anfrage zu Akteneinsichtsverfahren vom 12.12.2023	

4	Berichte	
4.1	Projekt: Anlaufstelle "Arbeit, Gesundheit und Beschäftigungsfähigkeit" für die Metropolregion Hamburg (MRH)	VO/2024/13780
4.2	Bericht zur Begegnungsstätte für drogensuchtkranke Bürger:innen: Beendigung der Sicherheitspartnerschaft (SiPa) - Projektkosten	VO/2024/13178
4.3	Rahmenplan Innenstadt mit Mobilitätskonzept - Aktueller Stand zur Planung und Umsetzung	VO/2024/13609
5	Beschlussvorlagen	
5.1	Annahme einer Spende der Possehl-Stiftung in Höhe von 70.000 Euro für die "Junge Bühne" auf dem Bürger:innenfest der Fehmarnbelt Days 2025	VO/2025/13850
5.2	Start des geförderten Smart City Projekts zur Bürgerbeteiligung mithilfe einer Kollaborationsplattform	VO/2024/13176
5.3	Stiftung "Lübecker Wohnstifte" (LW): Feststellung des Jahresabschlusses 2022	VO/2024/13801
5.4	Stiftung Heiligen-Geist-Hospital (HGH): Feststellung des Jahresabschlusses 2022	VO/2024/13802
5.5	Verstetigung der präventive Hausbesuche im Bereich Soziale Sicherung	3/12437-02-01-03
5.6	Wirtschaftsplan 2025 der Senior:InnenEinrichtungen der Hansestadt Lübeck (Eigenbetriebsähnliche Einrichtung - EäE)	VO/2024/13648
5.6.1	Nachreichung einer Beispielrechnung zum Wirtschaftsplan 2025 der Senior:InnenEinrichtungen der Hansestadt Lübeck (Eigenbetriebsähnliche Einrichtung - EäE) ohne Ankaufobjekt und HGH Belegung ab Mitte 2025	VO/2024/13648-01
5.7	Feststellung des Rechnungsergebnisses der Senior:InnenEinrichtungen der Hansestadt Lübeck für das Jahr 2023 und überplanmäßige Bereitstellung von Haushaltsmitteln gem. § 82 Abs. 1 Gemeindeordnung (GO) für das Produkt Senior:InnenEinrichtungen	VO/2024/13754
5.8	Zentrale Stelle Rettungsdienst Anstalt öffentlichen Rechts-Zustimmung zum Wirtschaftsplan 2025, der Ergebnisverwendung 2023 und zur Neufassung der Organisationsatzung	VO/2024/13699
5.9	Lärmaktionsplan der Hansestadt Lübeck 2024	VO/2024/13799
5.10	Neue Namensgebung für die Maria-Montessori-Schule	VO/2024/13443

5.11	Bebauungsplan 32.07.00 - Fischereihafen / Baggersand, Teilbereich West - Beschluss über ergänzendes Verfahren und erneuter Satzungsbeschluss (5.610)	VO/2024/13781
5.12	Instandsetzung von Straßen durch das DSK-Verfahren (Dünne Schichten im Kalteinbau) in der Hansestadt Lübeck 2025	VO/2025/13848
5.13	Welterbe- und Gestaltungsbeirat der Hansestadt Lübeck Berufung eines neuen Mitgliedes	VO/2024/13792
5.14	Annahme einer Geldspende der Possehl-Stiftung in Höhe von 814.894,00 Euro für die Förderung von "Mama lernt Deutsch - Lübeck 2025 bis 2027"	VO/2024/13819
6	Überweisungsaufträge aus der Bürgerschaft	
7	Anträge von Ausschussmitgliedern	
7.1	AM Juleka Schulte-Ostermann (GAL): Dringlichkeitsantrag zu Bauarbeiten in Vorrade	VO/2025/13851
7.1.1	AM Juleka Schulte-Ostermann (GAL): Änderungsantrag zu VO/2025/13851 Bauarbeiten in Vorrade	VO/2025/13851-01
7.1.2	Antwort auf die Anfrage des AM Peter Petereit zu den Bauarbeiten in Vorrade	VO/2025/13911
8	Gleichstellung	
8.1	AM Mandy Siegenbrink (BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN): Umsetzung von Gleichstellungsmaßnahmen in städtischen Gesellschaften	VO/2024/13712
8.1.1	Antwort auf die Anfrage von AM Mandy Siegenbrink (BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN): Umsetzung von Gleichstellungsmaßnahmen in städtischen Gesellschaften	VO/2024/13712-01
8.2	Bericht über den 1. Aktionsplan Gleichstellung, Laufzeit 2022-2024, auf der Grundlage der "Europäischen Charta für die Gleichstellung von Frauen und Männern auf lokaler Ebene"	VO/2025/13847
9	Verschiedenes	
9.1	NEU: Bitte des AM Akyurt: Vorstellung eines Sachstandsberichts zu Anpassungen des Gleichstellungsgesetzes	
10	Ende des öffentlichen Teils	
16	Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse	

--	--	--

Öffentlicher Teil:

zu 1 Eröffnung / Begrüßung / Feststellung der Tagesordnung / Verpflichtungen

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung um 16:31 Uhr mit der Feststellung der Beschlussfähigkeit (15 anwesende stimmberechtigte Mitglieder).

Ferner macht der Vorsitzende darauf aufmerksam, dass Personen, die möglicherweise befangen sein könnten, verpflichtet seien, dieses mitzuteilen. Ob jemand befangen sein könnte, entscheide im Zweifel der Ausschuss.

Der Vorsitzende weist zudem darauf hin, dass Tonbandaufzeichnungen vorgenommen würden, die ausschließlich der Protokollerstellung dienen.

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass nachstehende Unterlagen zur heutigen Sitzung noch eingereicht wurden:

NEU TOP 3.7 (VO/2025/13913)

AM Juleka Schulte-Ostermann (Fraktion Linke & GAL): Geschäftliche Verbindungen zwischen der HL und W. Stöcker?

NEU TOP 5.6.1 (VO/2025/13648-01)

Nachreichung einer Beispielrechnung zum Wirtschaftsplan 2025 der Senior:InnenEinrichtungen der Hansestadt Lübeck (Eigenbetriebsähnliche Einrichtung - EäE) ohne Ankaufobjekt und HGH Belegung ab Mitte 2025

NEU TOP 7.1.1 (VO/2025/13584-01)

AM Juleka Schulte-Ostermann (GAL): Änderungsantrag zu VO/2025/13851 Bauarbeiten in Vorrade

NEU TOP 7.1.2 (VO/2025/13911)

Antwort auf die Anfrage des AM Peter Petereit zu den Bauarbeiten in Vorrade

Der Hauptausschuss nimmt Kenntnis.

Der Vorsitzende gibt bekannt, dass der Hauptausschuss in seiner letzten Sitzung am 14.01.2025 keine Beschlüsse (zur Empfehlung an die Bürgerschaft) im nichtöffentlichen Teil gefasst habe.

Der Hauptausschuss und die Öffentlichkeit nehmen Kenntnis.

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass gemäß § 35 Absatz 2 GO ein gesonderter Verfahrensbeschluss mit Zweidrittelmehrheit der anwesenden Ausschussmitglieder über die nicht-öffentliche Behandlung von Angelegenheiten erforderlich sei. Er teilt mit, dass die TOP 14.1 bis 14.8 für die Beratung im nichtöffentlichen Teil angemeldet worden seien.

Er lässt über die Zuordnung der für den nichtöffentlichen Teil angemeldeten TOP en bloc abstimmen:

Der Hauptausschuss stimmt der nichtöffentlichen Beratung der vorgenannten Angelegenheiten einstimmig zu.

Der Vorsitzende teilt mit, dass gemäß § 39 Absatz 3 GeschO über die Teilnahme von Verwaltungsmitarbeitenden und ggf. anderer Personen am nichtöffentlichen Teil der Sitzung vor Eintritt in die Tagesordnung abzustimmen sei. Es sei um die Teilnahme folgender Personen gebeten worden:

- Herr **Oliver Groth**, Bereichsleitung Bürgermeisterkanzlei
- Frau **Janika Köhler**, Persönliche Referentin des Bürgermeisters

Der Vorsitzende lässt über die Teilnahme abstimmen:

Der Hauptausschuss stimmt der Teilnahme der vorgenannten Personen einstimmig zu.

Der Vorsitzende beantragt die Vertagung der Genehmigung der öffentlichen sowie nichtöffentlichen Niederschrift zur Sitzung vom 10.12.2024 und begründet dies.

Der Vorsitzende lässt über die Vertagung abstimmen:

Der Hauptausschuss stimmt der Vertagung der Genehmigung der Niederschriften unter den TOP 2.1 und 11.1 einstimmig zu.

AM Lötsch beantragt für die CDU die Vertagung der Beratung des TOP 5.9 und begründet dies damit, dass die Beratung des Lärmaktionsplans im Ausschuss für Umwelt, Sicherheit und Ordnung vertagt worden sei.

Der Vorsitzende lässt über die Vertagung abstimmen:

Der Hauptausschuss stimmt der Vertagung der Beratung der Angelegenheit unter TOP 5.9 einstimmig zu.

AM Akyurt beantragt für die CDU die Vertagung der Beratung des TOP 14.7 und begründet dies damit, dass die Angelegenheit noch nicht im Jugendhilfeausschuss beraten worden sei, wie es in der Beschlussvorlage zu lesen sei.

Dazu spricht Senatorin Frank.

Der Vorsitzende lässt über die Vertagung abstimmen:

Der Hauptausschuss stimmt der Vertagung der Beratung der Angelegenheit unter TOP 14.7 einstimmig zu.

Auf Nachfrage des Vorsitzenden werden keine weiteren Änderungswünsche zur Tagesordnung vorgetragen.

zu 2	Genehmigung der Niederschrift
-------------	--------------------------------------

zu 2.1	Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 10.12.2024
---------------	-----------------------------------------------------------------

Die Beratung dieser Angelegenheit wurde vertagt (vgl. TOP 1).

	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	

Abstimmungsergebnis	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	X
	Ohne Votum	

Der Hauptausschuss stimmt einstimmig für die Vertagung der Genehmigung der Niederschrift.

zu 2.2 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 14.01.2025

Keine Wortmeldungen.

Der Vorsitzende lässt über die Genehmigung der Niederschrift abstimmen:

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	X
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Der Hauptausschuss genehmigt einstimmig die Niederschrift in der vorgelegten Fassung.

zu 3 Anfragen / Antworten / Mitteilungen

**zu 3.1 Anfrage des AM Thorsten Fürter (FDP) zur Hybridfähre "Welt ahoi!"
Vorlage: VO/2024/13640**

**zu 3.1.1 Antwort auf Anfrage des AM Thorsten Fürter (FDP) zur Hybridfähre "Welt ahoi!"
Vorlage: VO/2024/13640-01**

Zu dieser Angelegenheit sprechen AM Fürter, Herr Uhlig, der Bürgermeister und AM Simon.

AM Schulte-Ostermann bittet die Verwaltung darum, zur nächsten Hauptausschusssitzung eine schriftliche Auflistung aller bis dato bekannten Mängel und Beanstandungen an der neuen Autofähre vorzulegen.

Der Bürgermeister sagt zu, den Wunsch von AM Schulte-Ostermann an die SWL Mobil weiterzuleiten.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	X
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Der Hauptausschuss nimmt die Antwort zur Kenntnis.

**zu 3.2 Antwort zur Anfrage von AM Dr. Flasbarth zum Quartalsbericht III/2024 der städtischen Gesellschaften und Betriebe (VO/2024/13693)
Vorlage: VO/2025/13881**

Zu dieser Angelegenheit sprechen AM Dr. Flasbarth und Herr Wadehn.

AM Dr. Flasbarth spricht die zweite Hälfte des Jahres 2024 an und möchte wissen, auf welche genauen Gründe die knapp 1 Million EUR Verlust zurückzuführen sind. Er möchte darüber hinaus wissen, welchen Anteil die Leiharbeitskosten daran haben.

Senatorin Steinrücke und Herr Wadehn sagen zu, eine Antwort nachzureichen.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	X
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Der Hauptausschuss nimmt die Antwort zur Kenntnis.

**zu 3.3 Antwort auf Anfrage des AM Thorsten Fürter (BÜNDNIS 90 /DIE GRÜNEN) Erfassung und Auswertung von Bildern im öffentlichen Raum, hier: Nachfragen aus dem Hauptausschuss vom 28.05.2024
Vorlage: 2021/09669-01-02**

Keine Wortmeldungen.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	X
	Vertagung	

	Ohne Votum	
--	------------	--

Der Hauptausschuss nimmt die Antwort zur Kenntnis.

**zu 3.4 Antwort auf eine mündl. Anfrage des AM Thorsten Fürter (FDP) im Hauptausschuss am 15.10.2024 zu TOP 3.10: Änderungen bzgl. der Bundesförderung für die Beckergrube
Vorlage: VO/2024/13831**

Keine Wortmeldungen.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	X
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Der Hauptausschuss nimmt die Antwort zur Kenntnis.

**zu 3.5 AM Juleka Schulte-Ostermann (GAL): Umweltdaten der Kitas und Schulen nicht verfügbar: Handlungsbedarf im Dashboard-System
Vorlage: VO/2025/13890**

Die Verwaltung sagt eine schriftliche Beantwortung zu.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	X
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Der Hauptausschuss nimmt die Anfrage zur Kenntnis.

**zu 3.6 AM Juleka Schulte-Ostermann (GAL): Ausfälle und technische Probleme mit dem CO2-Cockpit (Dashboard) für die Lübecker Schulen und Kitas
Vorlage: VO/2025/13901**

Die Verwaltung sagt eine schriftliche Beantwortung zu.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	X
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Der Hauptausschuss nimmt die Anfrage zur Kenntnis.

**zu 3.7 AM Juleka Schulte-Ostermann (Fraktion Linke & GAL): Geschäftliche Verbindungen zwischen der HL und W. Stöcker?
Vorlage: VO/2025/13913**

Die Verwaltung sagt eine schriftliche Beantwortung zu.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	X
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Der Hauptausschuss nimmt die Anfrage zur Kenntnis.

zu 3.8 NEU: Mündl. Anfrage des AM Dr. Flasbarth: Zeitplan für die Überplanung des Lindentellers

AM Dr. Flasbarth spricht den Lindenteller an und weist auf die jüngste LN-Berichterstattung dazu hin. Es habe sich herausgestellt, dass der Lindenteller der unfalltechnisch gefährlichste Kreisel Deutschlands sei. Der städtische Haushalt für das Jahr 2025 beinhalte finanzielle Mittel zur Überplanung des Lindentellers. AM Dr. Flasbarth möchte wissen, wie der Zeitplan für die Verwendung dieser Mittel für eine Überplanung aussehe und welche Maßnahmen die Stadt bzgl. der Verkehrssituation rund um die Puppenbrücke plane.

Die Verwaltung sagt eine schriftliche Beantwortung zu.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	X
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Der Hauptausschuss nimmt die Anfrage zur Kenntnis.

zu 3.9 NEU: Mündl. Anfrage des AM Fürter: Lübecker Offensive für Gründächer

AM Fürter spricht einen kürzlich erschienenen HL-live Artikel an, dem zu entnehmen gewesen sei, dass Lübeck aktuell eine Offensive für Gründächer plane und dass die HL die Errichtung solcher Dächer mit Fördergeldern bezuschussen wolle. AM Fürter möchte wissen, woher die Mittel dafür stammen sollen, da der Haushalt die Verausgabung solcher Fördermittel seines Wissens nach nicht vorsehe.

Der Bürgermeister teilt mit, dass die Verwaltung hier einen Bürgerschaftsauftrag im Kontext des Klimaanpassungskonzeptes umsetze, das u. a. auch das Thema Dachbegrünung beinhalte. Demnächst werde den politischen Gremien eine Vorlage zur Umsetzung der Maßnahme entgegengebracht.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	X
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Der Hauptausschuss nimmt die Anfrage und die Antwort zur Kenntnis.

zu 3.10 NEU: Mündl. Nachfrage des AM Voht: Anfrage zu Akteneinsichtsverfahren vom 12.12.2023

AM Voht möchte wissen, wann er mit der Vorlage der Antwort zu seiner Anfrage zu Akteneinsichtsverfahren aus dem Dezember 2023 rechnen könne.

Der Bürgermeister teilt mit, zeitnah eine Antwort nachzureichen.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	X
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Der Hauptausschuss nimmt die Nachfrage und die Antwort zur Kenntnis.

zu 4 Berichte

**zu 4.1 Projekt: Anlaufstelle "Arbeit, Gesundheit und Beschäftigungsfähigkeit" für die Metropolregion Hamburg (MRH)
Vorlage: VO/2024/13780**

Keine Wortmeldungen.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	X
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Der Hauptausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

**zu 4.2 Bericht zur Begegnungsstätte für drogensuchtkranke Bürger:innen:
Beendigung der Sicherheitspartnerschaft (SiPa) - Projektkosten
Vorlage: VO/2024/13178**

Zu dieser Angelegenheit sprechen AM Akyurt, Senatorin Steinrücke, Senator Hinsen und AM Siegenbrink.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	X
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Der Hauptausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

**zu 4.3 Rahmenplan Innenstadt mit Mobilitätskonzept - Aktueller Stand zur Planung und Umsetzung
Vorlage: VO/2024/13609**

AM Dr. Flasbarth gibt zu verstehen, dass er im Vorfeld der Sitzung einen Fragenkatalog zum Rahmenplan Innenstadt an Senatorin Hagen geschickt habe. Er bittet darum, dass seine Fragen beantwortet werden mögen, bevor eine Beratung des Berichts stattfindet. Er schlägt vor, die Beratung des Berichts vor diesem Hintergrund ggf. zu vertagen.

Zu dieser Angelegenheit sprechen außerdem Senatorin Hagen, die mitteilt, dass die Fragen von AM Dr. Flasbarth zeitnah beantwortet würden, AM Fürter, AM Schulte-Ostermann und AM Zahn.

Der Vorsitzende lässt über eine Vertagung abstimmen:

15 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Enthaltungen

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	X
	Ohne Votum	

Der Hauptausschuss stimmt einstimmig für die Vertagung der Beratung des Berichts.

zu 5 **Beschlussvorlagen**

zu 5.1 **Annahme einer Spende der Possehl-Stiftung in Höhe von 70.000 Euro für die "Junge Bühne" auf dem Bürger:innenfest der Fehmarnbelt Days 2025**
Vorlage: VO/2025/13850

Keine Wortmeldungen.

Der Vorsitzende lässt über den Beschlussvorschlag abstimmen:

Beschluss:

Die Geldspende der Possehl-Stiftung in Höhe von 70.000 Euro zur Förderung der „Jungen Bühne“ auf dem Bürger:innenfest der Fehmarnbelt Days 2025 wird angenommen.

Abstimmungsergebnis als Empfehlung an die Bürgerschaft der Hansestadt Lübeck	einstimmige Annahme	X
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft einstimmig die Annahme der Beschlussvorlage.

zu 5.2 **Start des geförderten Smart City Projekts zur Bürgerbeteiligung mithilfe einer**

Kollaborationsplattform
Vorlage: VO/2024/13176

Zu dieser Angelegenheit sprechen AM Dr. Flasbarth, Herr Dr. Ivens, AM Fürter, AM Lötsch, der Bürgermeister, AM Zahn, AM Schulte-Ostermann, AM Akyurt, AM Petereit und stellv. AM Prüß.

AM Dr. Flasbarth beantragt zunächst die Vertagung der Beratung der Beschlussvorlage. Er zieht diesen Antrag später zurück und schließt sich dem Antrag von AM Lötsch auf Weitergabe ohne Votum an die Bürgerschaft unter der Bedingung an, dass bis zur Bürgerschaftssitzung am 30.01.2025 die noch offenen Fragen zum Projekt geklärt werden.

Der Vorsitzende lässt über den Antrag auf Weitergabe ohne Votum abstimmen:

15 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Enthaltungen

Beschluss:

1. Der Bürgermeister wird damit beauftragt, das vom Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen geförderte Projekt „Kollaborationsplattform“ zu starten und durchzuführen.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Ohne Votum	X

Der Hauptausschuss stimmt einstimmig für die Weitergabe der Beschlussvorlage ohne Votum an die Bürgerschaft.

zu 5.3 Stiftung "Lübecker Wohnstifte" (LW): Feststellung des Jahresabschlusses 2022
Vorlage: VO/2024/13801

Keine Wortmeldungen.

Der Vorsitzende lässt über den Beschlussvorschlag abstimmen:

Beschluss:

1 Gemäß § 92 Abs. 3 GO S-H i.V.m. § 15 Abs. 3 Stiftungsg S-H wird hiermit der Jahresabschluss 2022 mit einem Jahresüberschuss von +427.684,01€ zur Kenntnis genommen.

2 Dieser Betrag wird anteilig der Allgemeinen Rücklage als auch der Freien Rücklage zugeführt.

3 Der dazugehörige Prüfbericht des Rechnungsprüfungsamtes (VO/2024/13766) wurde am 04.12.2024 abschließend im Prüfungsausschuss beraten.

Abstimmungsergebnis als Empfehlung an die Bürgerschaft der Han- sestadt Lübeck	einstimmige Annahme	X
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft einstimmig die Annahme der Beschlussvorlage.

zu 5.4 Stiftung Heiligen-Geist-Hospital (HGH): Feststellung des Jahresabschlusses 2022
Vorlage: VO/2024/13802

Keine Wortmeldungen.

Der Vorsitzende lässt über den Beschlussvorschlag abstimmen:

Beschluss:

1 Der Jahresabschluss 2022 mit einem Überschuss von +135.141,41 € wird gem. § 92 Abs. 3 GO S-H zur Kenntnis genommen.

2 Dieser Überschuss wird anteilig der Freien und der Zweck-Rücklage zugeführt.

3 Der dazugehörige Prüfbericht des Rechnungsprüfungsamtes (VO/2024/13767) wurde am 04.12.2024 abschließend im Prüfungsausschuss beraten.

Abstimmungsergebnis als Empfehlung an die Bürgerschaft der Han- sestadt Lübeck	einstimmige Annahme	X
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft einstimmig die Annahme der Beschlussvorlage.

zu 5.5 Verstetigung der präventive Hausbesuche im Bereich Soziale Sicherung
Vorlage: 3/12437-02-01-03

AM Akyurt beantragt, den Beschlussvorschlag durch den Satz „Der Schwerpunkt der Tätigkeit liegt in der aufsuchenden Arbeit außerhalb von Dienststellen und Büros.“ zu ergänzen und begründet dies.

Zu dieser Angelegenheit sprechen zudem stellv. AM Prüß und Senatorin Steinrücke.

Der Vorsitzende lässt über den geänderten Beschlussvorschlag abstimmen:

Geänderter Beschluss:

Die Präventiven Hausbesuche für Senior:innen erfolgen als kommunales Regelangebot im Rahmen der Daseinsvorsorge angesiedelt im Fachbereich 2 im Bereich Soziale Sicherung. Der Schwerpunkt der Tätigkeit liegt in der aufsuchenden Arbeit außerhalb von Dienststellen und Büros.

Abstimmungsergebnis als Empfehlung an die Bürgerschaft der Hansestadt Lübeck	einstimmige Annahme	X
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft einstimmig die Annahme der geänderten Beschlussvorlage.

**zu 5.6 Wirtschaftsplan 2025 der Senior:InnenEinrichtungen der Hansestadt Lübeck
(Eigenbetriebsähnliche Einrichtung - EäE)
Vorlage: VO/2024/13648**

Zu dieser Angelegenheit sprechen AM Dr. Flasbarth, Senatorin Steinrücke, Herr Wadehn, AM Siegenbrink, AM Lötsch, AM Voht, stellv. AM Mauritz und AM Zahn.

AM Dr. Flasbarth bittet darum, für jede Einrichtung der Senior:inneneinrichtungen eine separate Übersicht vorzulegen, die die folgenden Fragen beantwortet:

- Welche Kosten verursacht jede einzelne Einrichtung?
- Aus welchen Kostenarten (z. B. Personalkosten, Energiekosten, ...) setzen sich die Gesamtkosten jeder einzelnen Einrichtung zusammen?
- Welcher Anteil der einzelnen Kostenarten wird nicht durch die Pflegekassen refinanziert?
- Was sind die jeweiligen Gründe dafür?

Herr Wadehn teilt mit, dass sich die Fragen von AM Dr. Flasbarth auf der Grundlage der vorhandenen Unterlagen der Senior:inneneinrichtungen detailliert beantworten ließen. Nach Abschluss der Pflegesatzverhandlungen könne er gerne Einsicht in die einschlägigen Unterlagen (v. a. verschiedene Antragsunterlagen und Unterlagen zu Kostenkalkulationen) nehmen, die wegen der enthaltenen Geschäftsgeheimnisse jedoch nicht zugesandt werden könnten.

AM Dr. Flasbarth erklärt sich mit diesem Vorschlag einverstanden.

Der Vorsitzende lässt über den Beschlussvorschlag abstimmen:

Beschluss:

Der Wirtschaftsplan 2025 der Senior:InnenEinrichtungen der Hansestadt Lübeck wird in der Fassung der Anlage 2 des Wirtschaftsplanes - gemäß § 5 Ans. 1, Nr. 6 Eigenbetriebsverordnung- festgestellt.

Abstimmungsergebnis als Empfehlung an die Bürgerschaft der Han- sestadt Lübeck	einstimmige Annahme	X
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft einstimmig die Annahme der Beschlussvorlage.

**zu 5.6.1 Nachreichung einer Beispielrechnung zum Wirtschaftsplan 2025 der Senior:InnenEinrichtungen der Hansestadt Lübeck (Eigenbetriebsähnliche Einrichtung - EäE) ohne Ankaufobjekt und HGH Belegung ab Mitte 2025
Vorlage: VO/2024/13648-01**

Keine gesonderten Wortmeldungen.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	X
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Der Hauptausschuss nimmt die Beispielrechnung zur Kenntnis.

**zu 5.7 Feststellung des Rechnungsergebnisses der Senior:InnenEinrichtungen der Hansestadt Lübeck für das Jahr 2023 und überplanmäßige Bereitstellung von Haushaltsmitteln gem. § 82 Abs. 1 Gemeindeordnung (GO) für das Produkt Senior:InnenEinrichtungen
Vorlage: VO/2024/13754**

Zu dieser Angelegenheit sprechen AM Dr. Flasbarth und Herr Wadehn.

Der Vorsitzende lässt über den Beschlussvorschlag abstimmen:

Beschluss:

1. Der Jahresabschluss der Senior:InnenEinrichtungen der Hansestadt Lübeck für das Geschäftsjahr 2023 wird mit einer Bilanzsumme von € 24.871.379,28, einem Jahresfehlbetrag

von € 4.133.772,7 - verteilt auf € 31.017.476,19 Erträge sowie € 35.151.248,90 Aufwendungen - und einem Bilanzverlust von € 4.126.184,31 festgestellt.

2. Der Bilanzverlust 2023 in Höhe von € 4.126.184,31 ist durch die Hansestadt Lübeck auszugleichen.

3. Da der ursprüngliche Haushaltsansatz für den Ausgleich des Bilanzverlustes 2023 der SIE im städtischen Haushalt 2024 nicht ausreichend ist, werden in den nachfolgend aufgeführten Produktsachkonten gem. § 82 Abs. 1 GO überplanmäßig bereitgestellt:

Produktsachkonto	Textbezeichnung	Haushaltsjahr	Betrag
315201000.5315000	Senior:InnenEinrichtungen, Zusch. an verb. Untern.	2024	2.067.900,00 €

Deckung:

Produktsachkonto	Textbezeichnung	Haushaltsjahr	Betrag
111020000.4411001	Grundstücksmanagement - Erträge aus Erbbaurecht	2024	400.000,00 €
111020000.4488000	Grundstücksmanagement - Ertr. a. Kostenerst. üb. Ber.	2024	627.500,00 €
111020000.4592000	Grundstücksmanagement - Sonst. priv. Erträge	2024	70.000,00 €
611001000.4565001	Steuern, allg. Zuw., allg. Umlagen - Nachzahlungszinsen Gewerbesteuer	2024	970.400,00 €

Summe 2.067.900,00 €

Erläuterung zur Deckung:

Aufgrund von Mehrerträgen bei den Erbbaurechtsverträgen, Mehrerträgen durch Kostenerstattungen, Mehrerträgen bei den Nachzahlungszinsen Gewerbesteuer und Minderaufwendungen bei der Gewerbesteuerumlage können die benötigten Deckungsmittel bereitgestellt werden.

Abstimmungsergebnis als Empfehlung an die Bürgerschaft der Hansestadt Lübeck	einstimmige Annahme	X
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
Ohne Votum		

Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft einstimmig die Annahme der Beschlussvorlage.

**zu 5.8 Zentrale Stelle Rettungsdienst Anstalt öffentlichen Rechts- Zustimmung zum Wirtschaftsplan 2025, der Ergebnisverwendung 2023 und zur Neufassung der Organisationssatzung
Vorlage: VO/2024/13699**

Keine Wortmeldungen.

Der Vorsitzende lässt über den Beschlussvorschlag abstimmen:

Beschluss:

1. Dem Wirtschaftsplan 2025 nebst Anlagen (fünfjährigem Finanzplan der Haushaltsjahre 2025 bis 2029, der Investitionsplanung sowie der Aufstellung der Kostenanteile der Kostenträger der AöR) sowie der Ergebnisverwendung 2023 des gemeinsamen Kommunalunternehmens Zentrale Stelle Rettungsdienst Anstalt öffentlich Rechts wird zugestimmt.

2. Der Neufassung der Organisationssatzung des Kommunalunternehmens Zentrale Stelle Rettungsdienst Anstalt öffentlichen Rechts- (ZSR.SH) gem. Anlage 5- „ZSR.SH Organisationssatzung Neufassung) “ wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis als Empfehlung an die Bürgerschaft der Hansestadt Lübeck	einstimmige Annahme	X
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft einstimmig die Annahme der Beschlussvorlage.

**zu 5.9 Lärmaktionsplan der Hansestadt Lübeck 2024
Vorlage: VO/2024/13799**

Die Beratung dieser Angelegenheit wurde vertagt (vgl. TOP 1).

Beschluss:

Der als Anlage beigefügte Entwurf des Lärmaktionsplans der Hansestadt Lübeck zur Mitteilung an die EU gem. § 47d Abs. 7 BImSchG wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	X
	Ohne Votum	

Der Hauptausschuss stimmt einstimmig für die Vertagung der Beratung der Beschlussvorlage.

**zu 5.10 Neue Namensgebung für die Maria-Montessori-Schule
Vorlage: VO/2024/13443**

Keine Wortmeldungen.

Der Vorsitzende lässt über den Beschlussvorschlag abstimmen:

Beschluss:

Die Maria-Montessori-Schule erhält den Schulnamen Ahorn-Schule.

Abstimmungsergebnis als Empfehlung an die Bürgerschaft der Han- sestadt Lübeck	einstimmige Annahme	X
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
Ohne Votum		

***Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft
einstimmig die Annahme der Beschlussvorlage.***

**zu 5.11 Bebauungsplan 32.07.00 - Fischereihafen / Baggersand, Teilbereich West -
Beschluss über ergänzendes Verfahren und erneuter Satzungsbeschluss
(5.610)
Vorlage: VO/2024/13781**

Keine Wortmeldungen.

Der Vorsitzende lässt über den Beschlussvorschlag abstimmen:

Beschluss:

1. Für den Bebauungsplan 32.07.00 – Fischereihafen / Baggersand, Teilbereich West – wird gemäß § 214 Abs. 4 BauGB ein ergänzendes Verfahren zur Behebung von Fehlern durchgeführt. Hierzu wird die Begründung zum Bebauungsplan klarstellend in der Form ergänzt, dass es sich bei der vorgenommenen Gliederung des Gewerbegebietes hinsichtlich des Emissionsverhaltens der Betriebe nicht um eine reine planinterne Gliederung gemäß § 1 Abs. 4 Satz 1 Nr. 2 BauNVO handelt, sondern um eine darüberhinausgehende Gliederung auf Gemeindeebene auf der Grundlage von § 1 Abs. 4 Satz 2 i.V.m. Satz 1 Nr. 2 BauNVO. Darüber hinaus wird in der Begründung die Rechenmethode zur Verteilung der je Quadratmeter Betriebsfläche festgesetzten Emissionskontingente (hier festgesetzt als immissionswirksame flächenbezogene Schalleistungspegel) dargestellt.
2. Auf Grund des § 10 Abs. 1 BauGB sowie nach § 86 der Landesbauordnung wird der Bebauungsplan 32.07.00 – Fischereihafen / Baggersand, Teilbereich West – in der vorliegenden, gegenüber dem Satzungsbeschluss vom 04.03.2008 unveränderten Fassung (Anlage 1) erneut als Satzung beschlossen.
Die zugehörige Begründung wird in der vorliegenden, gegenüber dem Satzungsbeschluss vom 04.03.2008 ergänzten Fassung (Anlage 4, Ergänzungen siehe dort auf Seite 6 f.) gebilligt.
3. Der Bereich Stadtplanung und Bauordnung wird beauftragt, den erneuten Beschluss des Bebauungsplanes durch die Bürgerschaft gemäß § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. Dabei soll darauf hingewiesen werden, dass der durch das ergänzende Verfahren nach § 214 Abs. 4 BauGB geheilte Bebauungsplan 32.07.00 rückwirkend zum 17.12.2008 (Tag des Inkrafttretens des Bebauungsplans in der ursprünglichen Fassung) in Kraft gesetzt werden.

Abstimmungsergebnis als Empfehlung an die Bürgerschaft der Han- sestadt Lübeck	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	14
	Nein-Stimmen	0
	Enthaltungen	1
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft einstimmig die Annahme der Beschlussvorlage.

**zu 5.12 Instandsetzung von Straßen durch das DSK-Verfahren (Dünne Schichten im Kalteinbau) in der Hansestadt Lübeck 2025
Vorlage: VO/2025/13848**

Keine Wortmeldungen.

Der Vorsitzende lässt über den Beschlussvorschlag abstimmen:

Beschluss:

Mit der Instandsetzung der in der Begründung aufgeführten Straßen durch das DSK-Verfahren wird begonnen.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	X
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Der Hauptausschuss nimmt die Beschlussvorlage einstimmig an.

**zu 5.13 Welterbe- und Gestaltungsbeirat der Hansestadt Lübeck
Berufung eines neuen Mitgliedes
Vorlage: VO/2024/13792**

Zu dieser Angelegenheit sprechen AM Fürter und Senatorin Hagen.

Der Vorsitzende lässt über den Beschlussvorschlag abstimmen:

Beschluss:

Der Bürgermeister wird ermächtigt, aufgrund des Ausscheidens von Herrn Prof. Per Pedersen gemäß § 2 der Geschäftsordnung des Welterbe- und Gestaltungsbeirat der Hansestadt Lübeck folgendes Mitglied neu zu berufen: Herr Sven Fröhlich, Architekt – AFF Berlin und Lausanne

Abstimmungsergebnis als Empfehlung an die Bürgerschaft der Han- sestadt Lübeck	einstimmige Annahme	X
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft einstimmig die Annahme der Beschlussvorlage.

**zu 5.14 Annahme einer Geldspende der Possehl-Stiftung in Höhe von 814.894,00 Euro für die Förderung von "Mama lernt Deutsch - Lübeck 2025 bis 2027"
Vorlage: VO/2024/13819**

Keine Wortmeldungen.

Der Vorsitzende lässt über den Beschlussvorschlag abstimmen:

Beschluss:

Annahme einer Geldspende der Possehl-Stiftung in Höhe von 814.894,00 Euro für die Förderung von "Mama lernt Deutsch - Lübeck 2025 bis 2027" wird angenommen.

Abstimmungsergebnis als Empfehlung an die Bürgerschaft der Han- sestadt Lübeck	einstimmige Annahme	X
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft einstimmig die Annahme der Beschlussvorlage.

zu 6 Überweisungsaufträge aus der Bürgerschaft

Es liegt nichts vor.

zu 7 Anträge von Ausschussmitgliedern

**zu 7.1 AM Juleka Schulte-Ostermann (GAL): Dringlichkeitsantrag zu Bauarbeiten in Vorrade
Vorlage: VO/2025/13851**

Der Vorsitzende schlägt vor, die Angelegenheiten unter den TOP 7.1, 7.1.1 und 7.1.2 gemeinsam zu beraten. Seitens der Ausschussmitglieder wird dem Vorschlag nicht widersprochen.

Zu dieser Angelegenheit sprechen AM Schulte-Ostermann, AM Simon, AM Petereit, Senator Hinsin, AM Stüttgen, der die Überweisung der Anträge zur abschließenden Beratung in den Bauausschuss sowie zusätzlich den Werkausschuss EBL beantragt, AM Lötsch, Senatorin Hagen, Herr Stödter und AM Fürter.

Der Vorsitzende lässt zunächst über den Überweisungsauftrag von AM Stüttgen abstimmen, der eine Überweisung der beiden Anträge unter den TOP 7.1 und 7.1.1 vorsieht:

1 Ja-Stimme / 14 Nein-Stimmen / 0 Enthaltungen

Der Hauptausschuss lehnt den Überweisungsantrag mehrheitlich ab.

Anschließend lässt der Vorsitzende über den Änderungsantrag von AM Schulte-Ostermann unter TOP 7.1.1 abstimmen (siehe Niederschrift zu TOP 7.1.1).

Abschließend lässt der Vorsitzende über den ursprünglichen Antrag von AM Schulte-Ostermann unter diesem TOP abstimmen:

Antrag:

Vorrade wird für voraussichtlich zwölf Monate zur Baustelle, weil die Entsorgungsbetriebe Lübeck mittig der Hauptstraße Leitungen verlegen und Vorrade ans Kanalnetz anschließen. Während der Bauzeit sollen folgende Punkte berücksichtigt werden:

1. Es wird ein weiterer Shuttle ab Vorrade Ortseingang Richtung Kronsforder Landstraße zur nächst gelegenen Bushaltestelle und wieder zurück zum Ortseingang Vorrade eingerichtet. Mindestens die sonst üblichen Fahrzeiten mit dem Bus werden abgedeckt.
2. Es wird eine Erhebung durchgeführt, um zu ermitteln, wie viele Personen maximal zur selben Uhrzeit befördert werden müssen. Erst danach wird die Größe der Shuttlebusse bedarfsgerecht festgelegt.
3. Es wird eine Fläche am Ortseingang (Richtung Lübeck Innenstadt) und am Ortsausgang (Richtung Wulfsdorf) als Parkfläche ausgewiesen, auf der Pkw stehen können, solange diese nicht auf das private Grundstück gefahren werden können.
4. Für Menschen mit Elektrofahrzeugen, die während der Bauphase nicht die Ladesäule auf ihrem Grundstück nutzen können, wird eine Möglichkeit gesucht, wo diese Ihre Fahrzeuge extern laden können, ohne dass es für sie mit Mehrkosten verbunden ist.
5. Es wird geprüft, ob die Ersatzstraße, die für landwirtschaftliche Fahrzeuge eingerichtet wird, auch von Anwohnenden genutzt werden kann.
6. Mit Baustellenbeginn wird der Bevölkerung Vorrades eine Ansprechperson bei den EBL benannt, die Anliegen entgegennimmt und bei Fragen Auskunft erteilt. Mindestens eine Informations- und Austauschversammlung soll kurz nach Baustellenbeginn in Vorrade stattfinden, um bestehende Fragen zu klären und Anregungen der Bevölkerung entgegenzunehmen.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	1
	Nein-Stimmen	13
	Enthaltungen	1

	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Der Hauptausschuss lehnt den Antrag mehrheitlich ab.

**zu 7.1.1 AM Juleka Schulte-Ostermann (GAL): Änderungsantrag zu VO/2025/13851
Bauarbeiten in Vorrade
Vorlage: VO/2025/13851-01**

Diese Angelegenheit wurde gemeinsam mit denen unter TOP 7.1 und 7.1.2 beraten (siehe Niederschrift zu TOP 7.1).

Der Vorsitzende lässt über den Änderungsantrag abstimmen:

Änderungsantrag:

Vorbemerkung:

Änderungen mit durchgestrichener und kursiver Schrift kenntlich gemacht.

Vorrade wird für voraussichtlich zwölf Monate zur Baustelle, weil die Entsorgungsbetriebe Lübeck mittig der Hauptstraße Leitungen verlegen und Vorrade ans Kanalnetz anschließen. Während der Bauzeit sollen folgende Punkte berücksichtigt werden:

~~1. Es wird ein weiterer Shuttle ab Vorrade Ortseingang Richtung Kronsforder Landstraße zur nächst gelegenen Bushaltestelle und wieder zurück zum Ortseingang Vorrade eingerichtet. Mindestens die sonst üblichen Fahrzeiten mit dem Bus werden abgedeckt.~~

Änderung:

Für die gesamte Bauzeit mit Vollsperrungen in Vorrade wird sichergestellt, dass Montags - Freitags der Direktbus mit Abfahrt in Vorrade um 06:57 in Richtung Innenstadt über Krummesse fährt, damit für die Schulkinder von Vorrade und Wulfsdorf sichergestellt wird, dass sie für den Schulweg am Morgen von der Abfahrt in Vorrade bis zum Unterrichtsbeginn der ersten Schulstunde maximal 60 Minuten unterwegs sind.

~~2. Es wird eine Erhebung durchgeführt, um zu ermitteln, wie viele Personen maximal zur selben Uhrzeit befördert werden müssen. Erst danach wird die Größe der Shuttlebusse bedarfsgerecht festgelegt.~~

Änderung:

Es wird sichergestellt, dass der Direktbus in einer Größe eingesetzt wird, dass jedes Schulkind und jede andere Fahrgastperson mitgenommen werden kann. Sollte ein Direktbus für die Anzahl der ÖPNV-Nutzenden am Morgen nicht ausreichen, werden entsprechend mehr und unmittelbar hintereinander abfahrende Direktbusse eingesetzt.

3. Es wird eine Fläche am Ortseingang (Richtung Lübeck Innenstadt) und am Ortsausgang (Richtung Wulfsdorf) als Parkfläche ausgewiesen, auf der Pkw stehen können, solange diese nicht auf das private Grundstück gefahren werden können.

4. Für Menschen mit Elektrofahrzeugen, die während der Bauphase nicht die Ladesäule auf ihrem Grundstück nutzen können, wird eine Möglichkeit gesucht, wo diese Ihre Fahrzeuge extern laden können, ohne dass es für sie mit Mehrkosten verbunden ist.

5. Es wird geprüft, ob die Ersatzstraße, die für landwirtschaftliche Fahrzeuge eingerichtet wird, auch von Anwohnenden genutzt werden kann.

6. Mit Baustellenbeginn wird der Bevölkerung Vorrades eine Ansprechperson bei den EBL benannt, die Anliegen entgegennimmt und bei Fragen Auskunft erteilt. Mindestens eine Informations- und Austauschversammlung soll kurz nach Baustellenbeginn in Vorrade stattfinden, um bestehende Fragen zu klären und Anregungen der Bevölkerung entgegenzunehmen.

Ergänzende Änderung:

Kommt es zu Änderungen beim Baustellenzeitplan, wird dieser unmittelbar nach Bekanntwerden der Änderung schriftlich in Papierform den Menschen von Vorrade und Wulfsdorf zugestellt.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	1
	Nein-Stimmen	13
	Enthaltungen	1
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Der Hauptausschuss lehnt den Änderungsantrag mehrheitlich ab.

**zu 7.1.2 Antwort auf die Anfrage des AM Peter Petereit zu den Bauarbeiten in Vorrade
Vorlage: VO/2025/13911**

Diese Angelegenheit wurde gemeinsam mit denen unter TOP 7.1 und 7.1.1 beraten (siehe Niederschrift zu TOP 7.1).

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	X
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Der Hauptausschuss nimmt die Antwort zur Kenntnis.

zu 8 Gleichstellung

**zu 8.1 AM Mandy Siegenbrink (BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN): Umsetzung von Gleichstellungsmaßnahmen in städtischen Gesellschaften
Vorlage: VO/2024/13712**

**zu 8.1.1 Antwort auf die Anfrage von AM Mandy Siegenbrink (BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN): Umsetzung von Gleichstellungsmaßnahmen in städtischen Gesellschaften
Vorlage: VO/2024/13712-01**

Keine Wortmeldungen.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	X
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Der Hauptausschuss nimmt die Antwort zur Kenntnis.

**zu 8.2 Bericht über den 1. Aktionsplan Gleichstellung, Laufzeit 2022-2024, auf der Grundlage der "Europäischen Charta für die Gleichstellung von Frauen und Männern auf lokaler Ebene"
Vorlage: VO/2025/13847**

Zu dieser Angelegenheit sprechen AM Akyurt, Frau Sasse, stellv. AM Prüß und AM Siegenbrink.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	X
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Der Hauptausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

zu 9 Verschiedenes

zu 9.1 NEU: Bitte des AM Akyurt: Vorstellung eines Sachstandsberichts zu Anpassungen des Gleichstellungsgesetzes

AM Akyurt bittet Frau Sasse darum, in einer der nächsten Sitzungen einen Sachstandsbericht zur Reform des Gleichstellungsgesetzes vorzustellen. Dabei solle in den Fokus gerückt werden, wie die gesetzlichen Regelungen bis dato aussehen und an welchen Stellen welche wesentlichen Änderungen erfolgt sind bzw. erfolgen werden.

Frau Sasse teilt mit, dass die Vorlage eines Sachstandsberichts aktuell noch nicht möglich sei, da frühestens im Sommer 2025 ausführliche Informationen zu den geplanten Gesetzesänderungen vorliegen würden.

Man verständigt sich darauf, dass Frau Sasse mit einem Sachstandsbericht auf den Hauptausschuss zukommt, sobald alle erforderlichen Informationen vorliegen.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	X
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Der Hauptausschuss nimmt die Bitte zur Kenntnis.

zu 10 Ende des öffentlichen Teils

Der Vorsitzende schließt um 18:40 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung. Die Öffentlichkeit und alle nicht zur Teilnahme Berechtigten verlassen den Sitzungsraum.

Die Sitzung wird um 18:41 Uhr vom Vorsitzenden mit dem nichtöffentlichen Teil fortgesetzt.

zu 16 Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

Nach Wiedereintritt in den öffentlichen Teil teilt der Vorsitzende mit, dass im nichtöffentlichen Teil eine Anfrage und acht Beschlussvorlagen beraten bzw. (zur Empfehlung an die Bürgerschaft) beschlossen worden seien.

Der Vorsitzende bedankt sich bei allen Anwesenden und schließt um 18:44 Uhr die Sitzung.

Lübeck, den 11. Februar 2025

Christopher Lötsch
Vorsitzende/r

Tim Landschof
Protokollführung